

27.03.2020

Liebe Eltern,

nun ist bereits die zweite Woche der Schulschließung vorbei. Sicherlich ist die Situation in manchen Familien nicht immer ganz einfach, wir hoffen aber dennoch, dass Sie und Ihr Kind diese schwierige Zeit gemeinsam meistern und voller Zuversicht nach vorne schauen. Denn Ihrem Kind momentan Zuversicht zu vermitteln, ist wohl mit das Beste, was Sie tun können. Das Kriseninterventionsteam bayerischer Schulpsychologinnen hat auf der Homepage des Kultusministeriums Ratschläge für Sie als Eltern zusammengefasst, wie Sie in der momentanen Situation Ihr Kind unterstützen können:

<https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6918/eltern-koennen-ihre-kinder-im-umgang-mit-den-massnahmen-zum-coronavirus-unterstuetzen.html>

Mein Eindruck ist, dass sich die anfänglichen Schwierigkeiten des virtuellen Lernens etwas eingependelt haben. Viele Lehrkräfte suchen auch nach neuen Möglichkeiten, mit den Kindern in Kontakt zu treten, z.B. über Skype. So geht der „persönliche“ Kontakt wenigstens nicht ganz verloren.

Bezüglich des Stoffumfangs hoffe ich, dass sich auch dieser etwas reduziert hat. Ich bekomme diesbezüglich unterschiedliche Rückmeldungen. Manche Kinder wollen gerne „Nachschub“, anderen ist das normale Pensum zu viel. Im Sinne eines eigenverantwortlichen Lernens sollten wir diese Phase als Möglichkeit sehen, dass jedes Kind seinen eigenen Rhythmus findet. Wenn Sie das Gefühl haben, ihr Kind schafft den Stoffumfang nicht, setzen Sie sich bitte mit den jeweiligen Fachlehrkräften in Verbindung und trauen Sie Ihrem Kind auch zu, selbst Prioritäten zu setzen. Bitte haben Sie ebenfalls Verständnis für die Lehrkräfte, auch diese müssen sich erst in diese neue Art des Unterrichtens einarbeiten und unter- oder überschätzen manchmal das Pensum. Dass jede Lehrkraft auf andere Kommunikationsmöglichkeiten mit den Schüler*innen zurückgreift, ist für Sie und ihre Kinder vielleicht etwas aufwändiger, ich bitte

Sie aber auch hier um Verständnis.

Noch einmal möchte ich an dieser Stelle auf die Telefonsprechstunden der Lehrkräfte der 12. Jahrgangsstunde hinweisen. Dies ist eine gute Möglichkeit, individuelle Fragen zu klären. Aktueller Stand ist nach wie vor, dass das Abitur am 20. Mai beginnt.

Leistungsnachweise in jeglicher Form sind bis zur Wiederaufnahme des normalen Schulbetriebs natürlich ausgesetzt.

Noch einmal möchte ich auf die neuen Bestimmungen bezüglich der Notfallbetreuung hinweisen. Diese wurde auch auf die Osterferien ausgeweitet. Sollten Sie diese in Anspruch nehmen wollen, setzen Sie sich bitte mit der Schule in Verbindung.

Beachten Sie bitte auch die geänderten Zeiten der telefonischen Erreichbarkeit des Sekretariats bzw. Direktorats für die kommende Woche (30.03.-03.04.2020):

Mo – Do: 8.00 – 14.00 Uhr

Fr: 8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind wir gerne per Mail für Sie da.

Abschließend möchte ich Sie noch auf eine Initiative unserer Sportfachschaft aufmerksam machen, die mit einer sehr schönen Aktion die Schulfamilie auch ohne den täglichen Kontakt in der Schule verbinden möchte. Genaueres entnehmen Sie bitte dem beigefügten Schreiben. Ich kann nur sagen: Laufen Sie mit!

Die Schulleitung wünscht Ihnen und Ihren Kindern weiterhin alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Mit den besten Grüßen

Judith Nitsch, OStDin